



## Ethik-Code

### Ethik-Code des EHC München e.V.

#### Präambel

In einer sich rasant wandelnden, globalisierten Welt leistet der EHC München als Mitglied des Deutschen Eishockeysports einen unverzichtbaren Beitrag zu Demokratie und nachhaltiger Entwicklung. Verantwortliches Handeln auf der Grundlage von Transparenz, Integrität und Partizipation als Prinzipien guter Vereinsführung ist dabei unbedingt erforderlich. Die im nachfolgenden Ethik-Code definierten Werte und Grundsätze bestimmen das Verhalten und den Umgang innerhalb des Vereins und gegenüber Außenstehenden. Der Ethik-Code ist für alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sowie alle Mitglieder des EHC München e.V. verbindlich.

#### 1. Toleranz, Respekt und Würde

Toleranz und Wertschätzung sind die Grundlage für ein vertrauensvolles Miteinander. Gegenseitiger Respekt sowie die Wahrung der persönlichen Würde und der Persönlichkeitsrechte gewährleisten eine faire, partnerschaftliche Zusammenarbeit und sichern die Einheit in der Vielfalt. Diskriminierung in Bezug auf Rasse, Ethnie, Nationalität, Religion, Weltanschauung, Alter, Geschlecht, sexuelle Identität oder Behinderung ist unzulässig. Belästigungen werden nicht toleriert.

#### 2. Nachhaltigkeit und Verantwortung für die Zukunft

Der EHC München verpflichtet sich im Interesse der Zukunftssicherung für nachfolgende Generationen zu einer nachhaltigen Vereinspolitik, die die Achtung der Umwelt, ökonomische Anforderungen und gesellschaftliche Aspekte in angemessenen Ausgleich bringt.

#### 3. Null-Toleranz-Haltung

Regeltreue und Fairplay sind wesentliche Elemente im Sport. Geltende Gesetze sowie interne und externe Richtlinien und Regeln sind einzuhalten. Gegenüber Rechts- und Pflichtverstößen, insbesondere Doping und Spielmanipulationen, hat der EHC München eine Null-Toleranz-Haltung.

#### 4. Transparenz

Alle für den EHC München und dessen Aufgaben relevanten Entscheidungsprozesse sowie die zugrunde gelegten Fakten werden mit größtmöglicher Transparenz und Sorgfalt behandelt. Vertraulichkeit sowie datenschutzrechtliche Vorgaben werden beachtet.

#### 5. Integrität

Integrität setzt objektive und unabhängige Entscheidungsfindung voraus. Persönliche oder finanzielle „Interessenskonflikte“ sind offen zu legen. Die Interessenvertretung für den EHC München erfolgt in transparenter und verantwortlicher Weise.

#### 6. Partizipation

Demokratische Mitgliederrechte und praktizierte Mitgliederbeteiligung sowie die Einbindung beteiligter Interessensgruppen gewährleisten eine pluralistische Struktur für zukunftsweisende Entscheidungen.

#### 7. Sportlerinnen und Sportler im Mittelpunkt

Die aktiven Kinder, Jugendlichen und jungen Erwachsenen stehen im Mittelpunkt des Engagements des EHC München. Eine ethisch geprägte Grundhaltung und pädagogische Ausrichtung von allen Verantwortlichen ist Voraussetzung, um diesem Anspruch gerecht zu werden.